

Grisu hilft Feuerwehrkameraden

Mittwoch, 08. April 2009, 07.02 Uhr

Der Plüschtierdrache unterstützt die Opitz- Neubauer-Stiftung und hoffentlich auch bald die Freiwilligen Feuerwehren im Kyffhäuserkreis...



Seit 30 Jahren versucht der kleine Drachenjunge Grisu nun schon seinen Traum zu verwirklichen: Er will Feuerwehrmann werden. Jetzt endlich wird dieser Traum wahr. Als Maskottchen der freiwilligen Feuerwehr kann er ab sofort auch in Thüringen Gutes tun. Wer kennt ihn nicht, den kleinen grünen Drachen, der zum Ärger seines Vaters ein wenig aus der Art geschlagen ist und anstatt Feuer zu entfachen, lieber als Feuerwehrmann arbeiten möchte? Trotz zahlreicher Rückschläge hielt er an seinem größten Wunsch fest. Diese Beharrlichkeit zahlt sich nun aus, als Sympathieträger und Maskottchen kann er ab sofort in den Dienst der jeder freiwilligen Feuerwehr treten und für verunglückte Feuerwehrleute sowie deren Angehörige Spenden Sammeln. Das System funktioniert wie folgt: von jedem verkauften Grisu fließt 1 Euro auf das Konto der Opitz-Neubauer-Stiftung des Thüringer Feuerwehr-Verbandes e. V.



Jugendfeuerwehr Freiwillige Feuerwehr Stockhausen



Bei einem Preis unter 6 € wird Grisu sicher viele Liebhaber finden und damit helfen. In Bayern hat er schon 12 000 € Spenden gesammelt. Auch für die Vereinskasse bleibt noch etwas übrig.

Seine Einsatzmöglichkeiten sind vielfältig: Ob als kleiner Helfer bei der Brandschutzerziehung, als Tröster bei Feuerwehreinsätzen, als Maskottchen bei Veranstaltungen, Grisu wird immer für ein Lächeln sorgen.

Bestellung für den kleinen Feuerwehrmann Grisu, nimmt jede Jugendfeuerwehr im Kreis-Feuerwehr-Verband Sondershausen e.V. entgegen.

Text und Foto: **Günter Herting**
([khh](#))

Quelle: http://www.kyffhaeuser-nachrichten.de/news/news_lang.php4?ArtNr=60136